

An den Vorstand des KGV:

Post-Eingang:

A N T R A G auf Genehmigung

für das Aufstellen eines Badebeckens, Grillkamins, Spielgerätes, Pergola/Sichtschutz oder das Errichten eines Gartenteiches gemäß der Punkte 5., 6. und 7. der Kleingartenordnung des Stadtverbandes Leipzig der Kleingärtner vom 14. November 2013

1. Antragsteller / Gartenpächter

Name, Vorname:

Anschrift:

Telefon-Nr.:

Gartenbereich: Gartennummer: Gartengröße in m²:

2. Art des Vorhabens

Badebecken gemäß Punkt 6.3.: Durchmesser im m:

Biotop / Gartenteich gemäß Punkt 6.2.: Fläche in m²:

Grillkamin gemäß Punkt 7.8.:

Spielgerät gemäß Punkt 6.4.:

Pergola/Sichtschutz gemäß Punkt 5.3.2.:

3. Beigefügte Unterlagen

Lageplan mit Maßangaben und geplanter Objekte sowie Grenzabstände

4. Zustimmung der Nachbarn

rechter Garten: Garten-Nr.: Unterschrift Gartennachbar

linker Garten: Garten-Nr.: Unterschrift Gartennachbar

hinterer Garten: Garten-Nr.: Unterschrift Gartennachbar

5. Alle Unterlagen und Unterschriften sind vollständig beizubringen.

Mit dem Aufstellen/Errichten darf erst nach Erhalt der Zustimmung des Vorstandes begonnen werden.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift Antragsteller

Wird vom Vorstand ausgefüllt und Ihnen per Post zugestellt:

Bauantrags-Nr.:

6. Dem Antrag wird **zugestimmt**.

6. a) Auflagen zur Zustimmung

Mutterboden hat im Garten zu bleiben

Einhaltung aller Maßangaben, Grenzabstände, Größen oder Höhen

Für das Bearbeiten des Antrages sind lt. Beitrags- und Gebührenordnung **10,00 Euro** zu entrichten und unter Angabe der Gartennummer zu überweisen auf das:
Vereinskonto **IBAN: DE 94 8605 5592 1195 1007 91** bei der **Sparkasse Leipzig**.

Bei Grillkaminen ist ein versiegeltes Fundament unzulässig.

Weitere Auflagen:
.....

7. Bei der Benutzung des Badebeckens oder Spielgerätes ist auf die Einhaltung der Mittagsruhe von 13 bis 15 Uhr zu achten!

8. Badebecken, Grillkamine oder Spielgeräte sind bei Beendigung des Kleingartenpachtverhältnisses zu entfernen, es sei denn, es besteht eine Übernahmeregelung mit dem Nachpächter. Sie gehören nicht zur kleingärtnerischen Nutzung.

9. Gartenteiche sind bei Beendigung des Kleingartenpachtvertrages auf Verlangen des Verpächters zu entfernen, es sei denn, es besteht eine Übernahmeregelung mit dem Neupächter.

10. Der Antrag wird **abgelehnt**.

10.a) Begründung der Ablehnung:

.....
.....
.....

11. Der Wegewart Ihres Bereiches wird von der geplanten Maßnahme in Kenntnis gesetzt.

.....
Datum

.....
Unterschrift Vorstand
Stempel KGV

Besichtigung durch Vorstand:

Verteiler Antrag:

1x Antragsteller

1x Gartenakte